

Stadt Tecklenburg	zuständiger FB: 60 Planen, Bauen und Umwelt	Datum 27.02.2018
	Aktenzeichen:	

Sitzungsvorlage Nr. 029 / 2018

<input type="checkbox"/> für den Haupt- und Finanzausschuss	am	TOP
<input type="checkbox"/> für den Bau-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss	am	TOP
<input checked="" type="checkbox"/> für den Ausschuss für Umwelt, Kultur und Touristik	am 13.03.2018	TOP 5
<input type="checkbox"/> für den Werkausschuss des Abwasserwerkes	am	TOP
<input type="checkbox"/> für den Ausschuss für Familie, Schule und Sport	am	TOP
<input checked="" type="checkbox"/> für den Rat	am 24.04.2018	TOP

öffentliche Sitzung

Betreff: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Hier: Umwandlung städtischer Flächen zur Artenerhalt

Finanzielle Auswirkungen:

() keine haushaltsmäßige Berührung (x) Auswirkung s. Sachverhalt

Zuständiger Haushaltsplan:

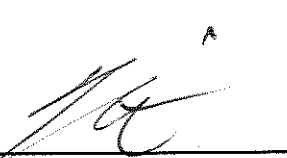
 () Ergebnisplan

 () Finanzplan A (Ifd. Verwaltungstätigkeit) () Finanzplan B (Investitionstätigkeit)

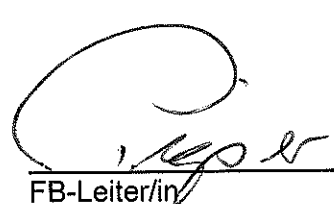
() Folgekosten (Auswirkungen siehe Sachverhalt)

Beschlussvorschlag:

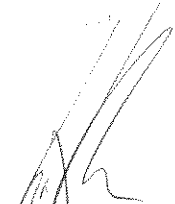
s. Antrag



 Bürgermeister/in



 FB-Leiter/in



 Zust. Bearbeiter/in

Fortsetzung der Sitzungsvorlage Nr.029 /2018 an: UKT am 13.03.18 und Rat am 24.04.18
Sachdarstellung, Begründung:

Der beiliegende Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN ist vom Rat der Stadt Tecklenburg in seiner Sitzung am 30.01.2018 auf den Ausschuss für Umwelt, Kultur und Touristik zur Beratung übertragen worden.

Von Seiten der Verwaltung kann mitgeteilt werden, dass die Umgestaltung von Straßenbegleitgrün, Bereichen im Kurpark oder auch Beete in Bereichen von Parkplätzen (z.B. Lärmschutzwall am Parkplatz Howesträßchen) durchgeführt werden kann.



Die Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
im Rat der Stadt Tecklenburg

Marielies Saatkamp
Heckenweg 4
49545 Tecklenburg
Tel. 0 54 82 /1484
Msaatkamp@web.de

An den
Bürgermeister der Stadt Tecklenburg
Landrat-Schultz-Straße 1
49545 Tecklenburg

nachrichtlich an die Fraktionsvorsitzenden
von SPD und CDU

Tecklenburg, den 16.01. 2018

Antrag auf Umwandlung städtischer Flächen zum Artenerhalt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Streit,

die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN beantragt die Umwandlung städtischer Flächen zum Erhalt der Artenvielfalt.

Begründung:

Es ist fünf vor zwölf für viele fliegende Insektenarten, etwa für Bienen, Wildbienen und Hummeln. Auch ein dramatischer Rückgang der Vogelpopulation ist zu verzeichnen. Wir fordern daher, städtische Flächen, etwa Parkanlagen wie den Kurpark, aber auch Flächen im Gewerbegebieten und Ausgleichsflächen der TGE zu Wildwiesen umzugestalten oder dort auch vereinzelt einheimische Blühsträucher zu pflanzen. Auch sollte von städtischer Seite aus ein dringender Appell an Landwirte erfolgen, ihre Ackerrandstreifen mit Wildblumenmischungen zu begrünen und auf das Spritzen von Giften wie Glyphosat weitgehend, wenn nicht ganz zu verzichten.

Mit freundlichen Grüßen

M. Saatkamp

Marielies Saatkamp (Fraktionsvorsitzende B.90/Die Grünen)